

Hessenmeister-Titel verteidigt

TC Meerholz: Männer 60 steigen auf, Frauen 30 schaffen Klassenerhalt

Tennis (re). Die Männer 50 des TC Meerholz haben ihren Hessenliga-Titel verteidigt. Derweil feierten die Männer 60 den Aufstieg in die Gruppenliga.

Männer 50, Hessenliga

TC Meerholz – Kelkheimer TEV 5:1

Mit dem Sieg am vorletzten Spieltag haben die Meerholzer Männer 50 die Meisterschaft besiegelt und damit ihren Hessenmeister-Titel erfolgreich verteidigt. In den Einzeln lieferten Bernd Winter, Ralph Klotz, Michael Schmoll und Norbert Wolk souverän ab. Klotz und Schmoll konnten im Doppel entsprechend anknüpfen, während Winter und Wolk nach zwei hart umkämpften Sätzen abgeben mussten.

Frauen 30, Verbandsliga

TC Meerholz – TC Ebersburg 1:5

Für die Frauen 30 verlief das Wochenende weniger erfolgreich, dennoch ist der Klassenerhalt erneut geschafft. Sonny Hees konnte ihrer Gegnerin im ersten Satz noch Konten geben, verlor aber am Ende das Match. Nicht besser erging es Erika Brandt und Jana Kamchen. Dagegen gewann Simone Zoeller in einem sehr wechselhaften Spiel im dritten Satz knapp mit 7:6. Im Doppel hatten weder Hees mit Brandt, noch Zoeller mit Kamchen eine wirkliche Chance.

Männer 40, Bezirksoberliga

TC Dietesheim II – TC Meerholz 1:5

Für die Männer 40 wird erst der letzte Spieltag über den Aufstieg entscheiden. Allerdings sollte hier bereits ein Unentschieden ausreichen. In den Einzeln gegen Dietesheim sicherten Eike Janssen, Kai Engels, Andreas Steiner und Uwe Dorn das 4:0. In den Doppeln ging ein Punkt an Markus Brachtl und Janssen. Steiner und Engels mussten abgeben.

Männer 60, Bezirksoberliga

TC Meerholz – Bischofsheimer TV 3:3

Die Männer 60 haben den Aufstieg in die Gruppenliga bereits mit dem Unentschieden perfekt gemacht. Mannschaftsführer Lothar Rudolph, der auf einen starken Gegner traf, gab zu, dass es schwer gewesen sei, die nötige Anspannung aufrechtzuerhalten, um den wichtigen Punkt für den Aufstieg zu erringen. Er bezwang seinen Gegner schließlich im Champions-Tiebreak mit 10:5. Auch Wolfgang Jost gewann sein Spiel. Nach einem glücklichen 2:2 aus den Einzeln kommend, konnten Grohs und Hans Willi Burkhardt den notwendigen Matchpunkt im Doppel holen.

Frauen 40, Bezirksliga A

TC Meerholz – DJK Bieber 5:1

Auch für die Frauen 40 brachte



Die Frauen 30 sicherten den Verbleib in der Verbandsliga 30 (hinten von links): Jana Kamchen und Erika Brandt. Vorne: Simone Zoeller und Sonny Hees. FOTO: RE

der Sieg den Sprung an die Tabellenspitze. Nach dem Abstieg im Vorjahr kann jetzt wieder Aufstiegsluft geschnuppert werden. Doris Köhler und Elke Lauber gewannen souverän in zwei Sätzen. Sylvia Wilhelm kam zunächst nicht zu ihrem Spiel, konnte sich dann aber steigern und auch ihr Match gewinnen. Tanja Müller gelang der Durchbruch dagegen nicht.

Im Doppel punkteten Lauber und Köhler erneut souverän, Sybille Gudacker und Wilhelm machten erst im Champions-Tiebreak den Sack zu.

Männer, Bezirksliga A

TC GW Waldacker – TC Meerholz 4:5

Mit zwei Matchpunkten Vorsprung stehen auch die Männer, die im Vorjahr noch in der Bezirksoberliga spielten, wieder an der Tabellenspitze. Sina Fotouhi, Moritz Hix

und Lars Weingärtner holten vorne die Punkte, Cris Muntenanu, Pascal Schuba und Christopher Sperzel zogen nicht nach. Somit ging es 3:3 in die Doppel. Die taktische Aufstellung ging auf, Weingärtner und Muntenanu gaben zwar ab, aber sowohl Fotouhi und Sperzel als auch Hix und Alexander Schäfer konnten gewinnen und damit den Sieg nach Hause bringen.

Frauen, Bezirksliga A

MSG Meerholz/Oberrodobach – RW Neu-Isenburg 2:4

Die Spielgemeinschaft Meerholz/Oberrodobach liegt nach der Wochenendpleite auf dem dritten Tabellenplatz. Daniela Unverricht hatte keine Chance, Jasmin Dorn und Nina Lauber gaben nach langen und hart umkämpften Matches ebenfalls ab. Katharina Eremit setzte sich durch und gewann ihr Einzelmatch. Im Doppel mit Unverricht

konnte sie dann nicht mehr an ihre Leistungen anknüpfen. Gutes Zusammenspiel und Durchhaltevermögen bewiesen Lauber und Livnjak, die verdient mit dem Sieg belohnt wurden.

Männer 50 II, Bezirksliga A

TC Meerholz II – TC Mühlheim 2:7

Der TCM unterlag am Wochenende und steht damit auf dem vierten Tabellenplatz. Uwe Dorn traf auf einen starken Gegner und hielt bis zum Champions-Tiebreak noch gut dagegen. Hier unterlag er dann mit 6:10. Markus Rother blieb völlig chancenlos, auch Jürgen Lelito und Oliver Sust hatten keine wirkliche Chance. Die beiden Matchpunkte holten Achim Marx und Volker Gromer, beide im Champions-Tiebreak. In den Doppeln war weder für Sust/Dorn, noch für Rother/Lelito etwas zu holen. Peter Haunold konnte sich mit Gromer bis zum Champions-Tiebreak durchkämpfen, sie gaben diesen dann aber unglücklich mit 6:10 ab.

Männer 65, Bezirksliga A

TC Meerholz –

MSG Mittelbuchen/Schöneck 5:1

Die Männer 65 konnten noch einmal alle Kräfte bündeln und mit dem Sieg am vorletzten Spieltag auf den zweiten Tabellenrang aufschließen. Lothar Rudolph und Gerd Möll zeigten solides Tennis und gewannen klar in zwei Sätzen. Gerd Boczek unterlag im Champions-Tiebreak knapp 7:10, Peter Heller zeigte sich kampfstark und gewann mit 10:5. Im Doppel setzten sich Rudolph und Möll in einem sehr umkämpften und ausgeglichen Spiel 10:8 durch. Boczek und Werner Hallwachs gewannen ebenfalls nach zwei hart umkämpften Sätzen.

Männer 70, Bezirksliga A

TC Meerholz –

TG Dietzenbach 5:1

Erfolgreich waren auch die Männer 70 im Heimspiel gegen Dietzenbach. Starke und souveräne Einzelleistungen zeigten Gerd Boczek, Gerd Möll und Peter Heller. Peter Werner hingegen musste sich nach einem harten und fairen Kampf geschlagen geben. Boczek und Möll blieben auf Erfolgskurs und gewannen ihr Doppel in zwei Sätzen. Auch Herbert Böhmer und Heller bewiesen Kampfstärke, die mit dem 10:3-Erfolg im Champions-Tiebreak belohnt wurde. Der fünfte Tabellenrang ist damit gesichert.

Frauen II, Kreisliga A

TC Meerholz II –

TC Roßdorf 0:6

Für die aktuell auf dem dritten Tabellenrang stehende zweite Frauenmannschaft stellte das Spiel gegen die Tabellenführer eine große Herausforderung dar. Trotz großen Einsatzes mussten sich Sophie Reuss, Leonie Dern, Louisa Winter und Alicia Haunold sowohl in den Einzel-, als auch in den Doppelbegegnungen geschlagen geben.